

*Maria W. M. Schmitt*

# Spiegelbilder deiner Seele

*Symbole und Farben  
medial deuten*

//////////////////// SILBERSCHNUR //////////////////////

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf ohne vorherige Zustimmung durch den Herausgeber in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise – sei es elektronisch, mechanisch, als Fotokopie, Aufnahme oder anderweitig – reproduziert, auf einem Datenträger gespeichert oder übertragen werden.

© Copyright Verlag »Die Silberschnur« GmbH

ISBN: 978-3-89845-297-7

1. Auflage 2010

Gestaltung & Satz: XPresentation, Göllesheim  
Druck: Finidr, s.r.o. Cesky Tesin

Verlag »Die Silberschnur« GmbH  
Steinstraße 1 · D-56593 Göllesheim  
[www.silberschnur.de](http://www.silberschnur.de) · E-Mail: [info@silberschnur.de](mailto:info@silberschnur.de)

# INHALT

Vorwort	9
Einleitung	11
Medialität	15
Die Entwicklung der eigenen Medialität	15
Unsere medialen Wahrnehmungssinne	18
Was ist ein Medium?	22
Welche Medien gibt es?	24
Woran erkenne ich ein gutes Medium?	27
»Aura« und »Chakren«	31
»Aura«	31
»Chakren«	33
Die Auraschichten und ihre Bedeutungen	35
Die sieben Hauptchakren	41
Farbe	57
Farbporträts	59
Intuitive Farbporträts	86
Mögliche Deutungen verschiedener Farbkombinationen	89

Symbole	91
Beispiel und mögliche Deutungen	94
Schwächende und stärkende Symbole	120
Machen Sie sich ein Bild von Ihrer Seele	123
Die verschiedenen Techniken	125
Verschiedene Bildbeispiele	I–XVI
Ein paar kleine Übungen als Vorbereitung auf das mediale Malen energetischer Bilder	133
Welche energetischen Bilder können medial gemalt werden?	136
Durchführung: Das mediale Malen Ihres energetischen Bildes	138
Hinweise auf zukünftige Ereignisse in energetischen Bildern	144
Meine Art, die Bilder zu lesen und zu segnen	147
Ein paar Worte zum Schluss	151
Danke	153
Literaturhinweise	154
Über die Autorin	155

# VORWORT

»Gibt es nicht schon genug Bücher über Medialität«?

Diese Frage habe ich oft gestellt, wenn meine Seminarteilnehmer mir ans Herz legten, ein Buch über Medialität und mediales Malen zu schreiben.

»Ja, gibt es, aber nicht aus deinem Blickwinkel heraus«, kam dann meist die prompte Antwort.

Es stimmt, wir alle schauen uns die Welt mit unseren Augen an, unter dem Aspekt unserer Erfahrungen und den daraus resultierenden Emotionen. Und genauso geben wir auch das, was wir einst gelernt haben, an unsere Kinder, unsere Freunde oder auch an unsere Schüler weiter.

Das Thema »Medialität« und »Psychic Art« ist so umfangreich, dass ich in dem Ihnen vorliegenden Buch nur das Wesentliche kurz zusammengefasst habe, um dem Newcomer einen leichten Einstieg zu ermöglichen und all jenen, die auf diesem Gebiet bereits bewandert sind, neue Aspekte anzubieten.

Die Inhalte dieses Buches wurden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Ich biete Ihnen einen Blick in meine Erfahrungswelt, erhebe

jedoch keinen Anspruch auf Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der hier bereitgestellten Inhalte.

Mögen Ihnen die hier angebotenen Informationen dabei behilflich sein, Ihr ureigenstes mediales Potenzial auf sanfte Weise zu entfalten.

September 2009

Maria W. M. Schmitt

---

## Mögliche Deutungen verschiedener Farbkombinationen

Es gibt unterschiedliche Techniken, die energetischen Bilder zu lesen. Diese sind abhängig von der »Absicht«, mit der ein Bild gemalt wurde. Die Auragraphie kann z. B. dazu genutzt werden, einen Blick auf die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft zu werfen, um Lernaufgaben zu enthüllen und gegebenenfalls Lösungswege aufzuzeigen. Bei den Energiebildern geht es darum, die innewohnenden Stärken sichtbar zu machen, zu kräftigen und zu ankern.

Wichtig ist, dass Sie beim Lesen der Aura oder eines medialen Bildes alle Aspekte der Malerei (Farbkombinationen, Symbole usw.) mit einbeziehen.

*Einige Beispiele, um die verschiedenen Farben zu verbinden und als Momentaufnahme in der Aura oder der Auragraphie zu lesen.*

### Beispiel 1

In der Aura oder auf der Auragraphie sind schwarze Punkte sichtbar.

- Wie viele Punkte sind sichtbar?
- Je mehr Punkte, desto größer die Problematik.
- Schauen Sie sich die Farben an, die sich unmittelbar um die Punkte herum befinden.
- Dunkle Punkte, die von der Farbe Gelb umgeben sind, können auf intellektuelle Probleme hinweisen.
- Dunkle Punkte und die Farbe Grün können gesundheitliche Probleme aufzeigen.

### Beispiel 2

Ist in der Farbe Orange sehr viel Gelb enthalten und ist sie mit der Farbe Maron kombiniert, dann kann es sich um eine Situation handeln, in der Neid und Missgunst im Vordergrund stehen.

### Beispiel 3

Die Farbkombination Braun mit Grün kann bedeuten, dass sich dieser Mensch Zeit für sein spirituelles Wachstum nimmt.

### Beispiel 4

Die Farbkombination Grün und Blau mit Orange zeigt, dass jemand praktische Erfahrungen auf dem Gebiet des Heilens hat. Ohne die Farbe Orange kann es bedeuten, dass diese Person heilen möchte, es fehlt jedoch die nötige Motivation.

### Beispiel 5

Die Farbe Weiß am äußersten Rand der Aura ist ein Hinweis darauf, dass dieser Mensch sich nun bewusst auf seiner spirituellen Reise der Selbsterkenntnis befindet.